



Nostalgische Wechselbilder

Verlag: ars edition; arsEdition
Verlagsort: München
Ausgabejahre: 1992 bis 1994
Text der deutschen Ausgabe: Max Kruse
Gestaltung und Rahmenillustrationen: Jim Deesing
Seiten: 8, nicht nummeriert, je 2 mit 1 Zuglasche; vorderer Spiegel mit Text, hinterer Spiegel mit Bild
Format: 75 x 75 mm
Einband: Hochglanzkaschierter, mehrfarbig illustrierter Pappband
Ausstattung: 5 mehrfarbige, von Rahmenillustrationen eingefasste Bilder, davon 4 als Wechselbilder gestaltet: „Ein Zug mit der Lasche – im Nu wechselt das Bild“
ISBN: Ist jeweils angegeben

Gliederung: Die Reihung entspricht der alphabetischen Reihenfolge der Buchtitel.

Von dieser Reihe gibt es auch Ausgaben in dänischer und spanischer Sprache.

Ernst Nister (1842–1909)

wandte sich nach seiner Schulzeit „dem kaufmännischen Berufe zu. ... Durch jahrelangen Aufenthalt in Holland, Belgien, Frankreich, Österreich, England und Amerika sammelte er die reichen Erfahrungen, die es ihm ermöglichten, aus einem kleinen chromolithographischen Geschäft, welches er 1877 in Nürnberg übernahm, eine der bedeutendsten graphischen Anstalten des Kontinents und ein Welthaus ersten Ranges zu schaffen. ... Selbst eine künstlerische Natur ... brachte er dem Kunstleben, namentlich in Nürnberg, ein ungewöhnliches Interesse entgegen ...“

(Stadtarchiv Nürnberg, Verwaltungsbericht der Stadt Nürnberg für das Jahr 1909 ..., Seite 22/23)

“Ernest Nister: The Sentimental Sensibility

... this entrepreneur developed a distinctive style firmly lodged within nineteenth-century aesthetics. However, Nister’s images outshine those of his contemporaries by epitomizing an exquisite, sentimental beauty. His artistic vision guides all the works regardless of pop-up mechanics and even of illustrator. In fact, we are uncertain to what extent Nister contributed his own illustrations to these books. In many cases, he imposed his own monogram on images in his imprint, dropping the artist’s signature in the course of the production process.

Nister used a wide range of movable techniques to intrigue children. The popular late nineteenth-century blind format of Changing Pictures, for example, capitalizes on a child’s fascination with peek-a-boo.”

(Copyright © 2000 by the Rector and Visitors of the University of Virginia)



Übersetzung:

Ernest Nister: Die rührselige Empfindlichkeit

Als Unternehmer entwickelte er einen besonderen Stil, der in der Ästhetik des 19. Jahrhunderts fest verankert war. Nisters Bilder überstrahlen jedoch jene seiner Zeitgenossen durch ihren Inbegriff auserlesener, gefühlvoller Schönheit. Seine künstlerische Vorstellung bestimmt alle seine Werke ohne Rücksicht auf Überraschungsmechanismen und sogar ohne Rücksicht auf den Illustrator. Tatsächlich sind wir unsicher, in welchem Umfang Nister zu diesen Büchern eigene Illustrationen beitrug. In vielen Fällen setzte er sein eigenes Monogramm auf die von ihm zu druckenden Bilder und ließ die Signatur des Künstlers während des Druckverfahrens fallen.

Nister benutzte eine umfassende Menge von beweglichen Techniken, um Kinder neugierig zu machen. Das im späten 19. Jahrhundert populäre Formatmuster der Wechselbilder zum Beispiel zog Nutzen aus der Begeisterung von Kindern über ein Guck-Guck-Spiel.

Quellennachweis:

- Miniaturbuchsammlung Dr. Reinhold Janus, Kiel
- Miniaturbuchsammlung Andrea Stange, Holm



1. NISTER, Ernest: Der Weihnachtsmann, 1993. – ISBN 3-7607-8319-8
2. NISTER, Ernest: Draußen schneit's, 1993. – ISBN 3-7607-8321-X
3. NISTER, Ernest: Gartenfreuden, 1994. – ISBN 3-7607-8323-6
4. NISTER, Ernest: Kleine Freunde, 1992. – ISBN 3-7607-7715-5
5. NISTER, Ernest: Kleine Lieblinge, 1992- ISBN 3-7607-7716-3
6. NISTER, Ernest: Kleine Knirpse, 1992. – ISBN 3-7607-7717-1
7. NISTER, Ernest: Kleine Puppen, 1992. – ISBN 3-7607-7714-7
8. NISTER, Ernest: Liebeszeichen, 1994. – ISBN 3-7607-8324-4
9. NISTER, Ernest: Lieblingskinder, 1994. – ISBN 3-7607-8326-0
10. NISTER, Ernest: Sonnentage, 1994. – ISBN 3-7607-8325-2
11. NISTER, Ernest: Weihnachtsfreuden, 1993. – ISBN 3-7607-8320-1
12. NISTER, Ernest: Weihnachtsspielzeug, 1993. – ISBN 3-7607-8318-X



Quellennachweis:

Zur Reihe:

Lieber Herr Fritsch,

da die Bücher wegen ihrer besonderen Ausstattung etwas aus dem Rahmen fallen, ist das auch bei den Angaben auf Blatt 1 der Fall. Den Nister-Text fand mein Schwiegersohn bei Google. Wir sollten ihn Englisch und Deutsch bringen. Dadurch kam ich auf Nürnberg und fragte im Stadtarchiv nach, mit gutem Erfolg. Nister-Bilder-Bücher haben wir auch schon bibliographiert mit den beiden Reihen von Junior International Esslingen. Bitte kopieren Sie die Texte von Blatt 1 (auch den englischen) und übertragen Sie sie auf Blatt 1 beider Reihen, jedoch bei den Internet-Texten ohne den zweiten Absatz, der sich nur auf die Wechselbilder bezieht! Danke!

Übrigens: von der Reihe „Carlsen Mäuschen“ habe ich kein Exemplar.

Ihr RJ. 13.03.04.

Lieber Herr Fritsch,

ich weiß nicht, ob es von Belang ist. Bei Weihnachtsfreuden und Der Weihnachtsmann gibt es 2 Versionen des Buchrückens. Einmal die Version : ars edition - dann ars _=edition (die drei Striche natürlich untereinander – sollen ein modernes E ersetzen.) Ansonsten ist alles gleich.

Die mir vorliegenden Bändchen aus dem Jahre 1992 – „Kleine....“ haben alle KEIN !! Satin-Bändchen zum Anhängen. Ob sich Dr. Janus da vertan hat? Allerdings fehlt mir sein Band „Kleine Knirpse“. Bitte überprüfen.

Auch von dieser Reihe gibt es ausländische Ausgaben :

In Dänemark heißt die Serie : En antik billedbog und ist vom Forlaget Carlsen A/S, Copenhagen herausgegeben worden – bereits 1991 (Das ist die Serie Kleine....)

Während bei uns die Bände 7,80 DM gekostet haben, langen die Dänen mit 39,50 Dänenkronen schon mächtig hin. Je nach Kurs sind das 10,80 DM). Ganz schön!! Die Titel kann ich aber nicht aufschreiben, weil mir die dänischen Buchstaben fehlen. Bei Bedarf frage ich dänische Freunde, ob ich sie dort eintippen kann.

Auch in Spanien sind Bücher erschienen. Der Band „Kleine Freunde“ heißt dort „En la Granja“. Unten steht : Plaza Joven – da ich kein Spanisch-Deutsch Wörterbuch habe (nicht mal in Mini, nur umgekehrt) kann ich das nicht überprüfen. Hier ist das Copyright 1993 par esta edición Plaza & Janés Editores, S.A., Barcelona . Falls ISBN Nummern gewünscht – kann ich nachliefern.

4-04 as

Lieber Herr Janus,

Sie haben doch bestimmt einen gut formulierten Satz zu einem Hinweis, daß Bücher in der entsprechenden Landessprache auch in einem anderen Land erschienen sind.

Ist diese Reihe mit diesen 12 Titeln abgeschlossen?

Ihr HF 05-04